

Mitteilungsvorlage

Vorlage-Nr.: 2004/038

freigegeben am 19.02.2004

GB 3

Sachbearbeiter/in: Herr Ammermann

Datum: 19.02.2004

Einbau von Überquerungshilfen in Hahn-Lehmden; hier: Auswertung der ersten Geschwindigkeitsmessung im Zuge der L 825

Beratungsfolge:

Status

Ö

Datum

15.03.2004

Gremium

Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt und Straßen

Beschlussvorschlag:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Sach- und Rechtslage:

Vom 10.02. auf den 11.02.2004 wurde das automatische Meßgerät in Höhe des Meenheitsweges und vom 11.02. auf den 12.02.2004 in Höhe der Zufahrt Am Waldrand durch den Landkreis Ammerland aufgestellt. Die Ergebnisse sind in der anliegenden Tabelle dargestellt.

Aus den Messungen ist zu erkennen, dass die Geschwindigkeit, die von 85% der Fahrzeugführer nicht überschritten wird, im Bereich Meenheitsweg bei knapp 60 km/h liegt, während sie an der Einfahrt zum Gewerbegebiet Am Waldrand bei ca. 56 km/h liegt. Wenn man berücksichtigt, dass die Geschwindigkeitsspitzen in der Nacht liegen, relativiert sich das Ergebnis zwar, jedoch ist festzustellen, dass im Bereich des Meenheitsweges Geschwindigkeiten ortseinwärtsfahrend deutlich über 50 km/h liegen.

Auf der Verkehrsbesprechung am 19.02.2004 wurde festgelegt, dass ergänzende Messungen in den nächsten Wochen erneut durchgeführt werden. Über dieses Ergebnis wird dann berichtet werden.

Diese Unterlagen bilden die Grundlage für die beantragten Überquerungshilfen im Zuge der L 825.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

Anlagen:

1. Bericht